

## Ergebnisprotokoll zur Sitzung des BAN-Begleitausschusses am 28.03.2012, 13.00 Uhr, BAN-Büro

Teilnehmer:

Bettina Dichant  
Martina Frankenberger  
Felix Freitag (Protokoll)  
Hildegard Fuhrmann  
Michael Gräbener  
Uta M. Reindl  
Anna Ritter (Schülerin Hansa Gymnasium)  
Juta-Blaton Sallowksy  
Norbert Subroweit



### Aktueller Stand SV-Satzung

Frau Fuhrmann hat sich bei Herrn Kaspari (Bezirksregierung) erkundigt. Diese sei für die Satzung wohl nicht zuständig. Herr Freitag wird noch einmal Kontakt aufnehmen und sich bzgl. der Zuständigkeit erkundigen. Nachrichtlich: Herrn Kaspari ist nicht bekannt, wer für (einrichtungsübergreifende) Schülervertretungen und Schülerbetriebe im Sinne einer Rechtsaufsicht zuständig ist. In einer gemeinsamen Schülervertretung sieht er keine Bedenken, hierzu ist keine Genehmigung erforderlich. Offen bleibt die Frage nach der Aufsicht des wirtschaftenden SV-Betriebes „Junge BAN“.

Die BAN-SV trifft sich in der Regel am ersten Montag eines Monats und möchte gerne regelmäßig einen Vertreter zum Treffen des Begleitausschusses entsenden. Der Begleitausschuss begrüßt die Teilnahme von BAN-SV-Vertretern an seinen Treffen.

### Partizipation

In den Steuergruppen für die anstehenden Workshops sollten Schüler vertreten sein (z.B. aus der BAN-SV). Herr Gräbener stimmt dem zu. Welche Einrichtung wie viele Schüler entsendet, bleibt offen.

Laut Frau Reindl sollte es zum Prinzip gemacht werden, dass Schüler bei allen Arten von BAN-Veranstaltungen stets vertreten sind.

Frau Frankenberger berichtet, dass Herr Westerholt (Seven Up – Gestaltung Mittag- und Nachmittagsbereich) gerne einmal an einem Treffen des Begleitausschusses teilnehmen würde. Dem wird zugestimmt. Er wird für das Treffen nach dem Open Space eingeladen (Termin steht noch nicht bzw. Klausurtagung Bedeutungsvolles Lernen am 2. Mai). Herr Freitag leitet die Einladung zum Open Space an Herrn Westerholt weiter.

### Rückblick Ideenkonferenz

Es wird kritisiert dass im Falle des Towers das Jurymitglied auch gleichzeitig die Projekte vorgestellt hat. Beim nächsten Mal soll hier auf eine konsequente Trennung geachtet werden.

Die Anwesenden stellen fest, dass nicht alle Projektideen richtig durchdacht sind. Große Zweifel hat man z.B. dass sich der BAN-Karnevalszug realisieren lässt. Der Tower wird gebeten, sich möglichst bald zu erkundigen, ob eine Teilnahme am Schull- und Veedelszöch möglich ist.

Bei der nächsten Ausgabe sollen die Projektanträge der Jury zur besseren Vorbereitung bereits im Vorfeld zugänglich gemacht werden. Weiterhin soll der Jury mehr Zeit für die Beratung gegeben werden.

Auch soll überlegt werden, ob und wie Erwachsene hinsichtlich der Realisierbarkeit, Organisation und Kalkulation vorher beraten können.

Möglicherweise könnte die Ideenkonferenz in wechselnden Räumlichkeiten stattfinden.

Herr Freitag wird eine Auflistung der Projekte der letzten Ideenkonferenzen vorbereiten.

### **Planung und Konzept Fortbildung/pädagogischer Tag**

Das Thema wird auf den 2. Mai verschoben (Klausurtagung pädagogischer Tag).

### **Papier Antrag Sozialstation**

Frau Frankenberger schickt Herrn Freitag den Beitrag der Realschule.

Herr Gräbener hat Herrn Mavroudis (Landschaftsverband Rheinland) bislang noch nicht erreicht.

### **Planung Open Space**

Man überlegt gemeinsam, ob nachträglich bestimmte Einschränkungen in den Anmeldevorgang eingebaut werden sollten, was die Teilnehmerzahl der Schüler angeht. Man kommt jedoch zu dem Entschluss, dass die räumlichen Kapazitäten zwar begrenzt, jedoch nicht mit einer Anmeldeflut von Schülern für den Abend zu rechnen ist.

### **Themen Herr Gräbener**

#### Workshops Verbundgebäude

Es wird gemeinsam nach möglichen Terminen für die ersten beiden Verbundgebäude-Workshops im Mai gesucht. Folgende Termine werden Herrn Schneider vorgeschlagen:

23. Mai 11.00-14.00 Uhr („Selbstlernzentrum“)

30. Mai 11.00-14.00 Uhr („Messagegebäude“)

#### Besichtigung Schule Thymianweg

Die angekündigte Besichtigung kann aus Sicht des Schulleiters am 24., 25. oder 26. April stattfinden. Man einigt sich auf den 24. April.

#### Bäume im BAN-Garten

Laut Herrn Gräbener wird in dem von Herrn Raack eingereichten Gutachten nur bei einem der drei

kritischen Bäume eindeutig eine Fällung empfohlen. Aus diesem Grund holt Herr Gräbener momentan ein zweites Gutachten ein. Beide Gutachten werden dann der Bezirksvertretung zur Information vorgelegt. Diese hat dann zwei Wochen Zeit zu reagieren.

#### Offener Brief Hausmeister und Sekretärinnen

Herr Gräbener erklärt, dass es aller Voraussicht nach nicht zu der befürchteten Stellenreduzierung kommen wird. Er möchte die Hausmeister und Sekretärinnen der BAN-Schulen gerne einbinden. Hierfür böte sich unter Umständen ein Seminar mit einem Fachmann vom Campus Deutz an. Die Bildung eines Personalpools käme eher für die Hausmeister als für die Sekretärinnen in Frage.

#### Bericht Lenkungskreis

Der Lenkungskreis hat sich für folgende Vergabeverfahren entschieden:

- Ein gemeinsamer Wettbewerb für: Grundschule, Kita, Realschule sowie Verbundgebäude eins und zwei
- VOF-Verfahren (Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen) für Abendgymnasium und Hansa Gymnasium

Während der Wettbewerb läuft, sollen die beiden VOF-Verfahren in Gang gesetzt werden.

#### Nächstes Treffen Begleitausschuss:

**18. April, 14.30 Uhr**, BAN-Büro (mit Herrn Imhäuser und evtl. Herrn Niemann)

Themen:

- Angebot Lars Niemann
- Stellenausschreibung BAN-Büro